

„Ein Jahrzehnt der Aktie“

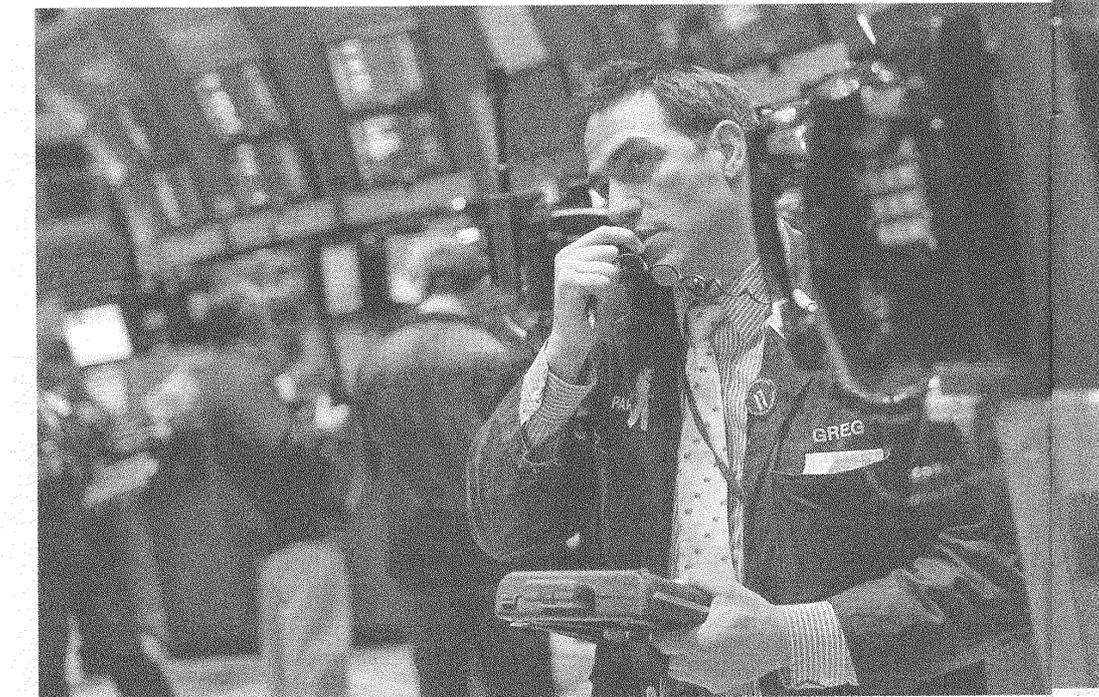
Die Anlageprofis, die 2010 die höchsten Renditen erzielt haben, erwarten weiter steigende Aktienkurse - in diesem Jahr und darüber hinaus.

Anke Rezmer
Frankfurt

Mit zum Anlagerisiko wurde 2010 belohnt. Wer auf die vergleichsweise stark schwankenden Fonds mit kleinen Aktien setzte, hat gut verdient. Und zwar überdurchschnittlich gut. Denn im Schnitt legten Aktien 2010 weltweit um gut zwölf Prozent zu, Anleihen nur etwa halb so viel. Wer auf die richtigen Investmentfonds setzte, konnte zwischen 40 und 90 Prozent einstreichen. Dies ergibt die exklusive Fondsbilanz 2010 des Analysehauses Feri Eurorating für das Handelsblatt. Das Rennen machten Fonds, die die Trends des vergangenen Jahres richtig umsetzten: Rohstoffe, Konjunkturaufschwung, Schwellenländer (siehe „Fondsbilanz 2010“).

„Die Fondsbilanz zeigt ein klassisches Bild“, resümiert Christian Michel, Teamleiter Fondsresearch bei Feri Eurorating. Ganz oben stünden die heißesten Anlagen, also die chancen-, aber auch risikoreichsten Fonds, weiter unten werde es dann ruhiger. Für die Fondsbilanz hat Feri 4801 Publikumsfonds in- und ausländischer Anbieter aus den wichtigsten 36 Fondsgruppen ausgewertet, die vor allem für private Anleger aufgelegt werden.

Den größten Teil ihres neuen Anlagekapitals steckten Privatanleger allerdings in Mischfonds, wie der Fondsverband ermittelte. Mit weltweit anlegenden Mischfonds mit fle-



xibler Aktienquote strichen sie damit immerhin einen mittleren Ertrag von knapp einem Fünftel ein. Inzwischen kaufen auch Anleger wieder mehr Aktienfonds, allerdings stammt der Großteil neuen Geldes von professionellen Investoren.

Reale Vermögenswerte gefragt

Die Fondsmanager erwarten ein weiteres gutes Aktienjahr. Whitney George, Chef-Strategie von Royce & Associates, Tochter des US-Vermögensverwalters Legg Mason, spricht sogar von einer „positiven Dekade für Aktien“. George hat im besten weltweit anlegenden Nebenwerteaktienfonds zuletzt vor allem europäische und asiatische Firmen gekauft.

In Asien hält er besonders Gesundheits- und Konsummittel für preisgünstig. In Europa bevorzugt er exportstarke Firmen aus dem Norden wie Maschinenbauer aus Deutschland oder Energiefirmen aus Skandinavien. Den Wertzuwachs von knapp 41 Prozent 2010 schaffte der „Global Smaller Companies Fund“ mit Rohstoff-, Technologie- und Industrietiteln.

Rohstoffe als „reale Vermögenswerte“ und als Inflationsschutz bleiben nach Ansicht von Markus Bachmann, Gründer und Fondsmanager des Rohstoffspezialisten Craton in Südafrika, attraktiv. Grund: Die Konjunktur in vielen Regionen laufe besser als erwartet, und die lockere Geldpolitik in Industrieländern

halte an. Bachmann schaffte mit seinem Goldaktienfonds „Precious Metal Fund“ die höchste Wertentwicklung 2010 von knapp 89 Prozent. Auf der Suche nach Goldförderern mit hohen Reserven wurde er zuletzt vor allem in Kanada fündig, wo drei Viertel seines Fondsvermögens investiert sind. Etwas breiter legt Ludger Kohmäscher vom deutschen Rohstoff-Spezialisten Stabilitas an: Außer auf australische Edelmetallminen setzt er unter anderem auf Firmen, die Spezialstoffe wie Seltene Erden fördern. Kohmäscher erzielte 2010 mit 87,4 Prozent fast dreimal so viel Rendite wie der Durchschnitt der Rohstoff- und Energiefonds.

Bodenständiger kommt da Jürgen

Fondsbilanz 2010

Abrechnung zum 31. Dezember 2010, Rangfolge nach Durchschnittsergebnis wichtiger Investmentfondsgruppen

Rang	Anlageschwerpunkt	Durchschnittl. Wertentwicklung in %		Ertragreichster Fonds	ISIN	Wertentwicklung des Fonds in %	
		laufend. Jahr	5 Jahre p.a.			laufend. Jahr	5 Jahre p.a.
1	Aktien Goldminen	53,6	14,9	Craton Capital Precious Metal Fund A	LU0016742681	88,5	20,4
2	Aktien Nordamerika	32,9	0,1	Legg Mason Royce US Small Cap Opp A Dis A USD	IE0031619046	44,5	2,1
3	Aktien Rohstoffe & Energie	30,7	4,1	Stabilitas - Gold+Resourcen Special Situations P	LU0308790152	87,4	k. A.
4	Aktien Deutschland	29,9	5,6	UniDeutschland XS	DE0009750497	50,1	k. A.
5	Aktien Asien Pazifik ex Japan	27,2	8,3	JF ASEAN Equity D Acc EUR	LU0441853263	51,3	k. A.
6	Aktien Lateinamerika	26,9	15,9	BSF Latin American Opportunities Fund A2 USD	LU0298454090	49,8	k. A.
7	Aktien Europa	26,1	2,8	MRB Scherrer Small Caps Europe	LU0018448063	46,9	2,1
8	Aktien Emerging Markets	25,7	7,3	Aberdeen Global - Emrg Markets Smaller Cos A2 Acc	LU0278937759	53,4	k. A.
9	Aktien Mittel-/Osteuropa	23,9	1,3	SEB Sicav 2 - SEB Eastern Eur Small Cap Fd C EUR	LU0086828794	43,5	4,8
10	Aktien Welt	23,5	-1,3	Legg Mason Royce Global Smaller Cos A Dis A USD	IE00B42YDV90	40,8	k. A.
11	Aktien Japan	23,1	-11,1	M&G Japan Smaller Companies A Euro Acc	GB0030939119	37,0	-8,8
12	Aktien Japan	23,0	-7,2	UBAM IFDC Japan Opportunities Equity A Cap	LU0306284893	34,0	k. A.
13	Renten Emerging Markets*	21,8	5,6	UBAM Local Currency Emerging Mkt Bond (USD) A Cap	LU0244150230	33,9	k. A.
14	Aktien Euroland	21,6	2,4	LBBW Dividenden Strategie Small & MidCaps	DE000A0KEYR3	30,8	k. A.
15	Aktien Nordamerika	21,2	-2,1	Janus US All Cap Growth A USD Acc	IE0004444828	39,2	3,6
16	Aktien Technologie Welt	20,9	0,5	Polar Capital Global Technology USD	IE0030772275	43,2	4,7
17	Aktien Telemedien Welt	19,8	1,7	Pictet-Digital Communication-P USD	LU0101692670	29,6	8,0
18	Mischfonds Global dynamisch	19,1	2,0	Patriarch Select Chance	LU0250688156	24,5	k. A.
19	Renten Emerging Markets	18,6	5,1	Amundi Funds Emerging Markets Debt AU C	LU0119097441	27,4	5,5
20	Aktien Deutschland	18,2	3,9	DB Platinum III Platow.IIC	LU0247468878	39,0	k. A.
21	Aktien Greater China	17,6	13,4	Aberdeen Global - Chinese Equity A2 Acc	LU0231483743	37,6	12,1
22	Aktien Welt	17,0	-0,6	JOHCM Global Select Retail GBP	IE00B3DBRLO3	38,0	k. A.
23	Renten USD	13,8	1,7	Legg Mason WA US Core Bond A Dis D USD	IE0031615739	19,6	-0,8
24	Renten EURO Corp. High Yield	13,4	4,6	Sparinvest-High Yield Value Bonds EUR R	LU0232765429	21,8	7,5
25	Aktien Nachhaltigkeit/Ethik Welt	13,3	-0,7	SAM Smart Materials Fund B	LU0175575991	37,5	3,4

KOSTEN DER FONDS

Gebühren Kosten schmälern bekanntlich die Rendite. In den Fonds-Ranglisten sind die jährlichen Managementgebühren von durchschnittlich 1,5 Prozent des Vermögens bei aktiv gemanagten Aktienfonds und gut ein Prozent bei Anleihefonds bereits abgezogen. Hinzu kommen aber die Kaufgebühr und der Ausgabeaufschlag, der bei Aktienfonds bis zu fünf Prozent des Kaufpreises betragen kann. Einen Bruchteil davon kosten passiv gemanagte Fonds wie börsengehandelte ETF.

Rendite Die Indizes nachbildenden ETF bieten Anlegern allerdings nur Indexrenditen wie die gut zwölf Prozent 2010 beim Weltaktienindex MSCI World. Aktiv gemanagte globale Aktienfonds brachten im Mittel mit gut 17 Prozent mehr, der Beste sogar 38 Prozent. Anleger müssen aber unter Tausenden Produkten gute finden – und nach Branchenerfahrungen schlagen die meisten Fonds langfristig nicht ihren Vergleichsindex. Entweder suchen Anleger daher etwa mit Hilfe von Fondsratings gute aktiv gemanagte Fonds oder sie geben sich mit den kostengünstigen, passiven Fonds zufrieden.



Segar/Reuters

Händler auf dem Parkett der New Yorker Börse: Aktien stehen hoch im Kurs, vor allem Nebenwerte.

Hackenberg mit seinem Uni Deutschland XS daher. Der Fondsmanager von Union Investment kauft in seinem Nebenwertefonds Firmen mit guten Geschäftsmodellen. Ein starkes Gewicht auf Gilde-meister, Deutz und etwa Pfeiffer trugen zum Ertrag von 50 Prozent bei. Auch bei Union erwartet man, dass Aktien 2011 von der anhaltenden Konjunkturerholung am stärksten profitieren. Anleihenkurse dürften dagegen sinken.

Die diversen Investmentboutiquen in der Liste zeigten, dass sich Spezialistentum oft auszahle, meint Feri-Mann Michel. Allerdings behaupteten sich auch große Anbieter wie Union oder der weltweit größte Vermögensverwalter Blackrock bei Aktien aus Lateinamerika.

Die enttäuschendste Anlageklasse sind die offenen Immobilienfonds. Jahrzehntlang als Stabilitätsanker fürs Depot verkauft, verringerten Abwertungen, Liquiditätsprobleme sowie einige Fondsaufösungen die Rendite der Sparte auf null. Der Verlust des Anlegervertrauens sei bitter, vor allem für die soliden Fonds, meint Michel.

H Die besten Fonds finden
handelsblatt.com/
fondschek